Landeshauptstadt Hannover

Informations-drucksache

In den Sozialausschuss

Nr. 0338/2018

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

Abschluss des Förderwettbewerbes für Projekte zur Unterstützung alter(n)sgerechter Quartiersentwicklung

Vorbemerkung

Entsprechend dem Beschluss der Ratsversammlung vom 26. Oktober 2017 wurde zum zweiten Mal ein Wettbewerb durchgeführt, um Projekte zur Unterstützung der alter(n)sgerechten Quartiersentwicklung in der Stadt Hannover zu fördern. Wie bereits im Jahr 2016 richtete sich der Wettbewerb insbesondere an Wohlfahrtsverbände und freie Träger. Bewerben konnten sich auch Unternehmen der Wohnungswirtschaft sowie Nachbarschaftsinitiativen. Auch Folgeanträge für Projekte, die bereits beim ersten Wettbewerb gestellt wurden, waren möglich.

Für den Wettbewerb wurden insgesamt 9 Projekte mit einer Antragshöhe von 106.889,74 Euro eingereicht.

Zur Auswahl der Projekte hat die Ratsversammlung eine Wettbewerbsjury eingesetzt, welche am 06.02.2018 getagt und die einzelnen vorgeschlagenen Projekte bewertet hat; das einstimmig gefasste Juryvotum ist aus der Anlage zu dieser Drucksache ersichtlich.

Nach den Wettbewerbsbedingungen konnte eine höchstmögliche Fördersumme von 25.000,-- Euro für ein Projekt erreicht werden. Nach Beschluss der Ratsversammlung vom 26.10.2017 ist die Verwaltung ermächtigt, über die Bewilligung von Zuwendungen bis zu einer Höhe von 25.000,-- Euro nach Maßgabe der Förderbestimmungen zu entscheiden, soweit hierdurch das Votum der Wettbewerbsjury umgesetzt wird.

Die Wettbewerbsjury hat sich bei ihren Bewertungen der im einzelnen vorgeschlagenen Projekte im Wesentlichen von folgenden Grundsätzen leiten lassen: Stimmigkeit des Konzeptes, Bedarf für die Förderung (würde das Projekt nicht auch ohne Förderung verwirklicht?) angemessener Eigenanteil des Projektträgers, zu erwartender Mehrwert durch das Projekt, Quartiersbezug; auch etwaige Bedenken und Signalwirkungen wurden gegeneinander abgewogen.

Dies führte im Ergebnis des Juryvotums dazu, dass kein Förderantrag ausgeschlossen, aber in zwei Fällen die gewünschten Förderbeträge reduziert wurden. Es ist mit dem Wettbewerb eine Gesamtfördersumme von 90.350,63 Euro erreicht worden. Die Verwaltung ist dem Juryvotum in vollem Umfang gefolgt und bittet um Kenntnisnahme, dass die Mittelverteilung aus dem Förderwettbewerb gemäß dem als Anlage beigefügten Votum der dazu eingesetzten Wettbewerbsjury vorgenommen wird.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
„Alter(n)sgerechte Quartiersentwicklung“ hat die Verbesserung städtebaulicher und sozialer Belange vor Augen mit dem Ziel, einer „Stadt für Alle“ näher zu kommen. Die Maßnahmen sind dabei nicht notwendigerweise auf bestimmte Personengruppen ausgerichtet, es ist auch nicht ausgeschlossen, dass bei einzelnen Projekten auch geschlechtsspezifische Besonderheiten eine Rolle spielen können.

Kostentabelle
Der für den Wettbewerb mit Ratsbeschluss vom 26.10.2017 zur Verfügung gestellte Betrag von insgesamt 103.750 € wird durch die Juryentscheidung mit 90.350,63 € nicht vollständig ausgeschöpft.

57
Hannover / 08.02.2018